

Stadtradeln: Acht Teams in Pfronten mit 25.000 Kilometern

Pfrontener Liste fährt dabei auch Schauplätze der Kommunalpolitik an

Pfronten An der Aktion Stadtradeln haben sich in diesem Jahr acht Teams aus Pfronten mit zusammen 119 aktiven Rädlern beteiligt. Sie brachten es auf mehr als 25.000 geradelte Kilometer und trugen so neben 2531 weiteren Kommunen bundesweit zu einer gelungenen Aktion bei. Die Idee dahinter: Das Auto stehen lassen und stattdessen kräftig in die Pedale treten und möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Erstmals dabei war heuer die Pfrontner Liste um Bürgermeister Alfons Haf. Die Mitglieder und Gemeinderäte der Gruppierung sammelten bei der dreiwöchigen Aktion zunächst jeder für sich Kilometer, teilt die Pfrontner Liste mit. Den Höhepunkt stellte eine Radtour „Quer durch Pfronten“ dar, bei der Schauplätze des kommunalpolitischen Geschehens besichtigt wurden. Unter anderem ging es um die Lüftungsanlage der Grundschule, die Sanierung der Mittelschule und der Kneippanlage im Kurpark, Brandschutzmaßnahmen im Eisstadion, das Parkraumkonzept, das Neubaugebiet am Buchbrunnenweg, Erweiterung Alpcura-Fachklinik Allgäu sowie den möglichen Busbahnhof und die Sanierung des Bahnhofs Pfronten-Ried. Daneben wollte die Liste auf das Thema Radverkehr und den damit verbundenen Klimaschutz aufmerksam machen. Für ein Radkonzept wird derzeit vor Ort konstruktiv an diesem Thema gearbeitet. (mar)